

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2016/2017

Ausgegeben am 1. März 2017

27. Stück

- 110. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Pädiatrie I
- 111. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG
- 112. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem „D. Swarovski – Förderungsfonds“
- 113. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 114. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

## 110. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Pädiatrie I

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 21.02.2017 beschlossen, für den Zeitraum ab 15.03.2017 bis zum 14.03.2022,

**Univ.-Prof. Dr. Thomas MÜLLER**  
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Pädiatrie I zu bestellen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

## 111. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Projektlaufzeit
D-152060-017-013	Adjuvante Immiquimod Therapie zur Senkung der Rezidivrate nach operativer Therapie bei analen HPV-Läsionen	Dr. <sup>in</sup> Irmgard Elisabeth Kronberger	18.12.2016 – 18.12.2019
D-150700-026-011	Breeding of calcium channel	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Gerald Josef Obermair	20.12.2016 – 19.12.2019
D-152810-023-012	Wash-out Effekt von Anästhetika	Dr. <sup>in</sup> Ing. <sup>in</sup> Bio.Ing. <sup>in</sup> Veronika Ruzsanyi	01.01.2017 – 31.12.2018
D-151610-038-014	Research/Educational Grant	Ass.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Alexander Moschen PhD	01.01.2017 – 31.12.2017
D-151610-038-013	Mukosale Immunologie	Ass.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Alexander Moschen PhD	01.01.2017 - 31.12.2023
D-182400-023-011	Role of Glucocorticoides on B cell development and function	Lourdes Rocamora Reverte PhD	01.01.2017 – 31.12.2018
D-151620-027-012	Gliptin-vermittelte Vasoprotektion nach Endothelschädigung im GLP1R-ko-Mausmodell	Priv.-Doz. Dr. Christoph Brenner	01.04.2017 – 31.03.2018
D-153600-013-013	KidsAP	Assoz. Prof. <sup>in</sup> Priv.-Doz. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Sabine Hofer	01.01.2017 – 30.06.2020
D-153900-014-011	Multivariate PNI	Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Schubert	01.11.2016 – 01.11.2017
D-153300-014-013	AppleCare	Ao. Univ.-Prof. Dr. Norbert Reider	06.06.2016 – 30.06.2019
D-152700-012-022	SOCS-3, IGF und Enzalutamid	Ao. Univ.-Prof. Dr. Zoran Culig	15.02.2017 – 30.06.2017

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projektlaufzeit	Begründung der Änderung
D-151630-011-019	Non-HFE Hemochromatosis Registry	Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinz Zoller	01.10.2015 – 30.09.2020	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152820-011-013	Argatroban in Critically Ill Patients with Heparine Resistance	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	01.05.2011 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung

D-152820-011-019	Correlation of fibrinogen levels and chest tube drainage in children undergoing congenital heart surgery (a retrospective analysis)	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	01.07.2014 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152820-011-012	Der Effekt von Fibrinogen auf TIC	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	01.10.2010 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151500-015-011	Secretoneurin Knock-out Maus	Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Reiner Fischer-Colbrie	01.02.2012 – 31.12.2018	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151630-012-051	A Phase 3 Randomised, Double-blind, Placebo-controlled Study to Assess the Safety and Efficacy of S-888711 (Lusutrombopag) for the Treatment of Thrombocytopenia in Patients with Chronic Liver Disease Undergoing Elective Invasive Procedures (L-PLUS 2)	Dr. <sup>in</sup> Angela Djanani	01.12.2015 – 31.12.2017	Projektleiterwechsel – Übertragung der Bevollmächtigung
D-151630-012-051	A Phase 3 Randomised, Double-blind, Placebo-controlled Study to Assess the Safety and Efficacy of S-888711 (Lusutrombopag) for the Treatment of Thrombocytopenia in Patients with Chronic Liver Disease Undergoing Elective Invasive Procedures (L-PLUS 2)	Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Vogel	01.12.2015 – 31.12.2017	Projektleiterwechsel – Ende der Bevollmächtigung
D-151630-015-014	A Phase 3, Double-Blind, Placebo-Controlled Trial and Long Term Safety Extension of Obeticholic Acid in Patients with Primary Biliary Cirrhosis	Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinz Zoller	01.08.2012 – 31.12.2020	Projektleiterwechsel – Übertragung der Bevollmächtigung
D-151630-015-014	A Phase 3, Double-Blind, Placebo-Controlled Trial and Long Term Safety Extension of Obeticholic Acid in Patients with Primary Biliary Cirrhosis	Ao. Univ.-Prof. Dr. Ivo Graziadei	01.08.2012 – 31.12.2020	Projektleiterwechsel – Ende der Bevollmächtigung

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 112. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem „D. Swarovski – Förderungsfonds“

### I.

Der Medizinischen Universität Innsbruck wurde seitens der Firma „D. Swarovski & Co.“ eine Summe von **€10.000,-** zur Forschungsförderung zur Verfügung gestellt. Gefördert werden innovative, qualitativ hochwertige Forschungsprojekte die zur **Stärkung fachübergreifender Forschungsvorhaben** der Medizinischen Universität Innsbruck beitragen.

Antragsberechtigt sind Angehörige des wissenschaftlichen Universitätspersonals der Medizinischen Universität Innsbruck gemäß § 94 UG, die dem wissenschaftlichen Nachwuchs zuzurechnen sind. Nachwuchswissenschaftlerinnen/Nachwuchswissenschaftler sind Personen, welche nicht älter als 35 Jahre sind (zuzüglich Kindererziehungszeiten). **Der Preis kann an eine einzelne Person oder eine Arbeitsgruppe vergeben werden.** Bei der Bewerbung einer Arbeitsgruppe müssen die Namen der zur Arbeitsgruppe gehörenden Forscherinnen/Forscher genannt werden sowie deren Einverständnis vorliegen.

### II.

Die **Einreichfrist** ist:  
**DSF-2017-1: 01.03.2017 – 30.04.2017**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: <http://fld.i-med.ac.at/gar>

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:  
Servicecenter Forschung, Eva Mayrgündter  
Tel.: 0512/9003-71763; E-Mail: [eva.mayrguendter@i-med.ac.at](mailto:eva.mayrguendter@i-med.ac.at);  
Web: <https://www.i-med.ac.at/forschung/foerderungen/foe/>

### III.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

1. Die gewährten Fördermittel sind ausschließlich für die im Projektantrag angeführten wissenschaftlichen Zwecke zu verwenden.
2. Beginn des geförderten Projektes innerhalb von drei Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Förderung rückzuerstatten.

### IV.

Die Vergabe erfolgt im Anschluss an die Begutachtung der Anträge auf Vorschlag des Beirats der Vizerektorin für Forschung und Internationales.

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Christine Bandtlow

Vizerektorin für Forschung und Internationales

---

## 113. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-16007**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, ab sofort befristet auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.04.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15987**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab sofort befristet bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Kenntnisse und Interesse an den klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkten der Universitätsklinik für Pädiatrie III insbesondere vertieftes Interesse im Bereich der Pädiatrischen Pneumologie, Allergologie und Cystische Fibrose. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16018**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie. Erwünscht: Nachweis von Publikationen und wissenschaftlichen Arbeiten, Erfahrung in der universitären Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3626,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15913**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Urologie, ab sofort befristet auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 30.04.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-15945**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorkenntnisse in diagnostischer Radiologie oder Radioonkologie, gegebenenfalls Gegenfach oder adäquate klinische Ausbildung, Freude und Engagement im Umgang mit onkologischen Patientinnen/Patienten, Teamfähigkeit, sowie Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten und in der Betreuung klinischer Studien, Interesse für universitäre Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-15970**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gefäßchirurgie, ab sofort befristet auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 15.08.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Vorkenntnisse in der Chirurgie/Gefäßchirurgie, wissenschaftliches Interesse. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16036**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Pharmakologie, ab 01.06.2017 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium in Medizin, PhD oder ein Äquivalent. Erwünscht: Kandidatinnen/Kandidaten sollten eine technische Kompetenz in Neurophysiologie haben, kreatives und kritisches wissenschaftliches Denken und Bereitschaft für Teamarbeit, Erfahrung in Vivo-Elektrophysiologie und Optogenetik. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3626,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. März 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [https://www.i-med.ac.at/pa/pa\\_formulare.html](https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

## 114. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-15800**

Sekretärin/Sekretär, IIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers längstens jedoch bis 10.07.2018. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: sehr gute EDV-Kenntnisse, Englisch in Wort und Schrift, selbständiges Arbeiten im administrativen Bereich, Sozialkompetenz und Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, freundlicher Umgang. Aufgabenbereich: Organisation des Büros des Klinikdirektors, Unterstützung bei Erfüllung der Aufgaben in Lehre und Forschung der OE, Personal- und Budgetverwaltung der OE, Mithilfe bei wissenschaftlichen Veranstaltungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 858,75 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-15912**

Tierärztin/Tierarzt, IVa, OE Zentrale Versuchstieranlage, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin. Erwünscht: profunde Kenntnisse in der Organisation einer Versuchstierhaltung und Sachkunde in Versuchstierkunde sowie Erfahrungen in zumindest einem der folgenden Bereiche: Erstellung von Arbeitsplänen für die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Tierhaltungsbereiche, administrative Tätigkeiten, zB Bestellwesen, Finanzökonomie, Arbeiten und Aufzeichnungen nach tierschutzrechtlichen, gentechnischen und anderen gesetzlichen Vorschriften, entsprechend gute EDV-Kenntnisse zur Führung von Zuchtbüchern, Tierdatenblättern, Versuchsprotokollen, Versuchstiermeldungen etc., teamorientiertes Denken, Zuverlässigkeit, sorgfältiges und motiviertes Arbeiten, selbstständige Koordination aller Arbeitsabläufe sowie ein hohes Maß an Flexibilität und die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit. Aufgabenbereich: Unterstützung und Mitarbeit bei der tierärztlichen und betrieblichen Leitung der Tierhäuser der Medizinischen Universität Innsbruck, Begutachtung und Beratung bei Tierversuchsprojekten. Durchführung von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen für das mit Tierversuchen befasste Universitätspersonal.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2492,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16023**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab sofort befristet für die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers längstens jedoch bis 14.11.2017. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Nachgewiesene Kenntnisse in diversen Zellkulturtechniken, Molekularbiologie, FACS, Interesse an Forschungsprojekten, Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Englisch- und PC-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten im Labor (Univ.-Prof. Dr. Joannidis), Betreuung von Zellkulturen, selbstständige Durchführung molekularbiologischer/zellbiologischer Experimente, Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15966**

HKLS Installateurin/HKLS Installateur, IIa, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre als HKLS Installations- und Gebäudetechnikerin/Gebäudetechniker, Führerschein B. Erwünscht: abgeschlossene Ausbildung im Spezialmodul Steuer- und Regelungstechnik lt. Ausbildungsordnung, Bereitschaft für Weiterbildung (Dampfkesselprüfung, Brandschutzschulungen, etc.). Aufgabenbereich: Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten gemäß GEFMA 122 im Bereich der sanitär-, heizungs- und lüftungstechnischen Anlagen hauptsächlich im Bereich der Gebäude Müllerstr. 59, Müllerstr. 44, Peter Mayr Str. 1-1a sowie 4a/b, Schöpfstr. 24 usw. sowie im Vertretungsfall und zur gegenseitigen Hilfe für sämtliche Gebäude der Medizinischen Universität Innsbruck, Betreuung der Gebäudeleittechnik der Gebäude und Sicherstellung des laufenden Betriebes, Bearbeitung der Alarme und Störungen in Zusammenarbeit mit den anderen Gebäudetechnikern, Allgemeine Kontrollen und Rundgänge (zB Personenlifte, Fluchttüren sowie Fluchtwege, Brandschutzeinrichtungen), Neuinstallationen von Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsanlagen im Zuge von Umbau- und Adaptierungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit den anderen Gebäudetechnikern, allgemeine Montagetätigkeiten und Durchführung von Wartung gemäß VDMA 24186, Hilfestellung sowie interne Kommunikation für externe Firmen, Erstellung von Wartungslisten, Dokumentationen der Wartung (Brandschutzklappen, Notduschen, Laborabzüge, Energieprotokoll, Luftfiltertausch usw.), Mitwirkung am technischen Bereitschaftsdienst der Abteilung Facility Management. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1717,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16022**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, (80 %, Ersatzkraft), Sektion für Molekularbiologie, ab sofort befristet für die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers längstens jedoch bis 04.11.2017. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: molekulare, biochemische und/oder zellbiologische Arbeitsmethoden. Aufgabenbereich: selbstständige und unterstützende Durchführung von wissenschaftlichen Projekten im Themenbereich Molekularbiologie, Labormanagement. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1564,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. März 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [https://www.i-med.ac.at/pa/pa\\_formulare.html](https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin